



Pressemitteilung BoxID: 848828 (Karlsruhe Kunst Erfahren e.V)

Karlsruhe Kunst Erfahren e.V

Bachstraße 37

76185 Karlsruhe, DE

<http://www.karlsruhe-kunst-erfahren.de/>

Ansprechpartner

Anton Goll

+49 (721) 959-7993

goll@karlsruhe-kunst-erfahren.de

GENESIS von Markus Lüpertz - ein neues Mäzenatentum erblickt das Licht der Welt

(lifePR) ([Karlsruhe](#), 20.05.21) Mit „Genesis – einer schöpferischen Reise vom Dunkel ins Helle“ wagt sich Markus Lüpertz an die Grenzen der schöpferischen Gestaltung. Mit größtmöglicher Freiheit und ohne den Einfluss seitens der Auftraggeber und Förderer. Dabei setzen die Spender und Sponsoren volles Vertrauen in einen der bekanntesten deutschen Künstler der Gegenwart. Dadurch entsteht aus einer privaten Initiative und ohne öffentliche Gelder ein einzigartiges Gesamtkunstwerk im öffentlichen Raum.

In der neuen Karlsruher U-Bahn entstehen in den sieben unterirdischen Stationen 14 monumentale Werke von je 4 x 2 Meter. Die U-Bahn wird so zu einer spektakulären Galerie. Das gab es so wohl noch nie: Die komplette U-Bahn einer Stadt, gestaltet von einem Künstler, mit einem Thema und vollkommen privat finanziert.

Um möglichst vielen an der Kunst, an der Genesis und speziell an diesem Projekt interessierten Bürgern eine weitere Beteiligungsperspektive zu geben, besteht auf der Website des Vereins die Möglichkeit, unter der Rubrik „Beteiligung“, ein weiteres neues Angebot downzuloaden, das bereits sehr stark angenommen wird. Dabei handelt es sich um die Chance schon ab 100 Euro mitzumachen (man erhält eine Spendenbescheinigung) - ab 700 Euro erhält man darüber hinaus eine schön gestaltete Urkunde mit der persönlichen Unterschrift von Markus Lüpertz.

Mit großer Freude präsentiert der Verein nun erstmals auf seiner Website die bisherigen, zahlreichen und namhaften Spender und Sponsoren, ohne die ein Projekt dieser Größenordnung nicht zu realisieren wäre. Bisher sind bereits über 800.000 Euro Fördergelder eingegangen. Nun bedankt sich der Verein bei allen, die sich an diesem monumentalen Kunstprojekt bisher schon beteiligt haben.

Darunter findet man Förderer jeder Art. Vom Weltmarktführer über den Local Hero, Mittelständler,

Handwerksbetriebe und Privatpersonen – ein who is who der Kunstförderung.

Sind bisher im Wesentlichen Förderer aus der Karlsruher Region engagiert, können sich zukünftig auch Partner aus allen Teilen der Bundesrepublik in dieses Jahrhundertprojekt einbringen. Sie alle unterstützen damit das neue Mäzenatentum, welches Vorbild für ein neues Kunstförderungs- und Sponsoringverständnis ist. Das monumentale Werk Genesis von Markus Lüpertz hat hierbei Leuchtturmfunktion.

www.genesis-lupertz.de

Für die oben stehenden Pressemitteilungen, das angezeigte Event bzw. das Stellenangebot sowie für das angezeigte Bild- und Tonmaterial ist allein der jeweils angegebene Herausgeber (siehe Firmeninfo bei Klick auf Bild/Meldungstitel oder Firmeninfo rechte Spalte) verantwortlich. Dieser ist in der Regel auch Urheber der Presstexte sowie der angehängten Bild-, Ton- und Informationsmaterialien.

Die Nutzung von hier veröffentlichten Informationen zur Eigeninformation und redaktionellen Weiterverarbeitung ist in der Regel kostenfrei. Bitte klären Sie vor einer Weiterverwendung urheberrechtliche Fragen mit dem angegebenen Herausgeber. Bei Veröffentlichung senden Sie bitte ein Belegexemplar an service@lifepr.de.

Wichtiger Hinweis:

Eine systematische Speicherung dieser Daten sowie die Verwendung auch von Teilen dieses Datenbankwerks sind nur mit schriftlicher Genehmigung durch die unn | UNITED NEWS NETWORK GmbH gestattet.

Am Anfang der Pressemitteilung finden Sie einen QR-Code mit welchem Sie schnell und einfach zurück auf die entsprechende Pressemitteilungs-Detailseite zurückgelangen. Lesen Sie unter <https://www.pressebox.de/info/glossar/#7646> alle Details inkl. Software-Empfehlungen für Ihr Handy/Smartphone!

unn | UNITED NEWS NETWORK GmbH 2002 - 2021, Alle Rechte vorbehalten.